

„Team 22“ ganz oben auf dem Podest

Dorfolympiade erinnert an die Teilnahme am olympischen Fackellauf vor 50 Jahren

Tyrlaching. Gleich zwei Jubiläen haben die Gemeinde Tyrlaching und das Tyrlachinger Projektmanagement am Wochenende gefeiert: Vor 50 Jahren beteiligte sich der Sportverein Tyrlaching am Fackellauf der Olympischen Spiele 1972 in München – und vor 50 Jahren wurde der SV Tyrlaching Mitglied im BLSV Altötting. Diese Jubiläen haben die Gemeinde, das Projektmanagement und viele Vereine mit einer Dorfolympiade mit sportlich anmutenden Disziplinen gefeiert.

So war die Olympiade am Samstag ein gesellschaftliches Ereignis mit vielen Spiel- und Spaßwettbewerben. Reaktionsspiele und auch akrobatische Einlagen strazierten die Lachmuskeln der Teilnehmer und Zuschauer. Die Begeisterung für die von Organisator Lothar Müller und seinem Olympia-Team „Zehn plus eins“ erdachten Aufgaben zeigte sich immer wieder.

Zunächst schickte Müller die 23 Mannschaften mit ihren über 100 Mitgliedern auf den Parcours am Sportplatz. Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Standfestigkeit, aber auch eine Portion Glück waren von den Mannschaften gefordert, um alles erfolgreich zu meistern. Zwischendurch konnte man sich kulinarisch stärken, je nach



Das Team Dirling meisterte, angeführt von Bürgermeister Andreas Zepper, den Hindernislauf mit Bravour.

Vorliebe mit Herzhaftem oder am Kuchenbüffet.

Das Motto „Wir helfen z’sam – wettstreiten und feiern mitanand“ wurde bestens umgesetzt. Der Reinerlös der Dorfolympiade z’Dirling ging in den Projektfonds des Projekts „Lebendige Dorfmitte Tyrlaching“. Daraus werden Projekte der örtlichen Vereine gefördert.

Mit Spannung wurde am späten Nachmittag die Siegerehrung durch Lothar Müller und Bürgermeister Andreas Zepper erwartet. Olympiasieger wurde die Mannschaft „Team 22“ mit 219 Punkten, sie bekam die Goldmedaille überreicht. Silber ging an die Jugendfeuerwehr II, die mit 218 Punkten nur knapp dahinter lag, und Bronze an die KSK (186).

In der Kinderwertung waren die „Fantastischen Vier“ eine Klasse für sich, dahinter folgten die „Adler z’Buach“ sowie die „Wilden Girls“. Abschließend dankte Bürgermeister Andreas Zepper Lothar Müller, der auch die Medailen angefertigt hatte, sowie dem Olympia-Helferteam für die „super Vorbereitung und Durchführung“.

– hek



In dieser Disziplin galt es, Papierschiffchen zusammenzufalten und nur durch Pusten im Wasserbad ins Ziel zu bringen.

– Fotos: Heckmann



Siegerehrung: Gold-Dorf-Olympiasieger wurde das „Team 22“ aus Jonas Bayerl, Franz Hasholzner, Bernhard Unterhitzenberger und Simon Weinzierl, Silber ging an die Jugendfeuerwehr II mit Tobias Gröbner, Sophia Hasholzner, Tobias Priewasser sowie Magdalena Wolfertetter und Bronze heimsten sich die KSK-Kameraden mit Georg Bachmaier, Helmut Bayerl, Armin Bergauer, Alex Schiffllechner ein. Es gratulierten Projektmanager Lothar Müller (ab 2.v.r.) und Schirmherr Bürgermeister Andreas Zepper.